

Wie gründe ich einen Cluster?

Wozu Cluster gründen?

Die Genossenschaft ErdwärmeDich Anergienetze eG organisiert Erdwärmenetze – sogenannte Anergienetze –, die zunächst in verschiedenen Straßenzügen unabhängig voneinander entstehen und funktionieren können. Hierfür bilden sich Cluster. Ein Cluster besteht aus einer Anzahl von Nachbarn aus einer oder mehreren benachbarten Straßen, die Interesse an einem Anergienetz haben. Als Clustergröße sollten 17 Teilnehmer:innen oder mehr angestrebt werden, da dies Voraussetzung für die „Bundesförderung für effiziente Wärmenetze“ (BEW) ist.

Wer ergreift die Initiative?

Für die Gründung eines Clusters wird es mindestens zwei Anwohner:innen geben müssen, die die Initiative ergreifen und die Nachbarschaft ansprechen. Flyer, die über Erdwärme generell informieren, stellt der Verein ErdwärmeDich e.V. zur Verfügung. Weitere Informationen findet man auf der Webseite <https://erdwaermedich.de/>; hier insbesondere unter den Punkten „Mehr erfahren“ sowie „Häufig gestellte Fragen (FAQ)“. Regelmäßige Informationen und Hinweise auf wichtige Ereignisse erhält man zudem, wenn man sich über den Newsletter-Link unten auf der Webseite anmeldet.

Wieviele Interessierte sind nötig?

Wenn sich ein erster Kreis für ein gemeinsames Anergienetz gefunden hat – es sollten wohl mindestens 10 Interessierte sein –, empfiehlt es sich, ein Treffen zum Kennenlernen zu organisieren. Vielleicht reicht hierfür am Anfang ein Wohnzimmer, oder es ergibt sich eine Gelegenheit in einem Vereinslokal, einem Kulturort oder Ähnliches. Sobald es genügend Interessenten für ein Anergienetz gibt, können Aktive von ErdwärmeDich e.V. zu einem Treffen eingeladen werden, um weitere Informationen zu geben und Fragen der Teilnehmenden zu beantworten. Dies ist auch der Zeitpunkt, sich als Cluster bei der Genossenschaft anzumelden (möglich über Mail an cluster@erdwaermedich.de). Hierfür sollte der genaue Zuschnitt des Clusters (welche Straße bzw. Straßen, ggf. welche Straßenabschnitte, besser: welche Hausnummern) angegeben und die Sprecher bzw. Sprecherinnen des Clusters benannt werden.

Soll man der Genossenschaft beitreten?

Möglichst viele Interessierte sollten der Genossenschaft beitreten (siehe QR-Code). Die Mitgliedschaft ist zwar nicht Voraussetzung für den Anschluss an das Anergienetz, die Anzahl der Genossenschaftsmitglieder ist aber eines der Auswahlkriterien für die Entscheidung, in welchem Cluster das nächste Anergienetz errichtet wird. Der Verein ErdwärmeDich e.V. freut sich darüber hinaus über die Vereinsmitgliedschaft der Interessierten, mit der die ehrenamtlichen Aktivitäten des Vereins, die Idee der Anergienetze weiter bekannt zu machen und sich für eine klimaneutrale Zukunft einzusetzen, unterstützt werden.

Wie kommuniziert der Cluster?

Wie sich der zukünftige Cluster organisiert und kommuniziert (ob Chat-Gruppe, email-Verteiler oder Ähnliches), sollte jeder Cluster für sich entscheiden. Es sollte mindestens eine Person aus dem Cluster als Sprecher:in gewählt werden, um Ort, Zeit, Inhalt und Ablauf von Treffen zu organisieren und den Austausch mit der Genossenschaft herzustellen. Die Clustersprecher:innen sind auch die Vertretung des Clusters für die Entscheidungsprozesse in der Genossenschaft.

Gutes Gelingen! Bei Fragen meldet Euch unter cluster@erdwaermedich.de!

